

Engagiert in der Nachbarschaft – Zugangschancen für alle ermöglichen

Referent: Uwe Lummitsch

INHALT

Bürgerschaftliches Engagement, als Teil einer solidarischen Gesellschaft, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Neue Strukturen, wie engagierte Stadt oder engagiertes Land, neue Engagementthemen, wie Einsamkeit oder Gesundheitsförderung und neue Mitmachformate, wie der Tag der Nachbarschaft oder der #Ehrentag, bieten vielfältige Anknüpfungspunkte für Akteur*innen im Stadtteil.

Jedoch stellt der vierte Engagementbericht der Bundesregierung von 2025 fest, dass „soziale Ungleichheiten wie Unterschiede im Einkommen, in der Schulbildung oder ein Migrationshintergrund die Beteiligungsmöglichkeiten am freiwilligen Engagement mit beeinflussen. Bestehende Ungleichheiten werden im Engagement oft noch verstärkt.“

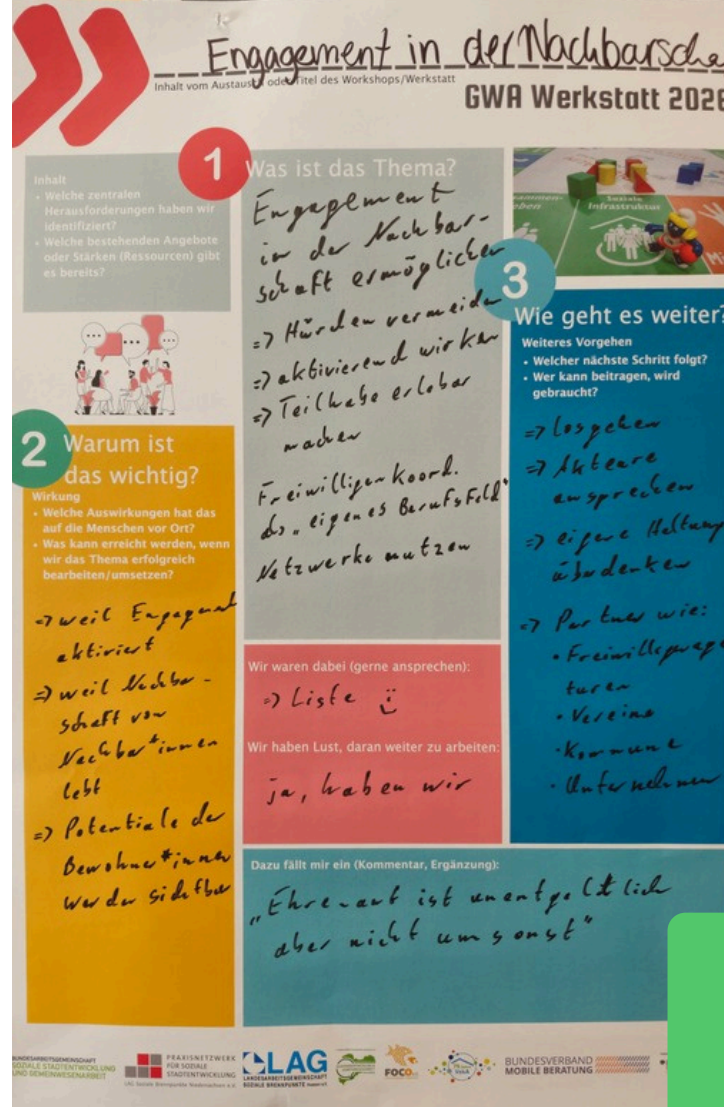
Uwe Lummitsch, ehrenamtlich im Vorstand der BAG Soziale Stadtentwicklung und Gemeinwesenarbeit e.V., hat als Quartiermanager u.a. die Freiwilligenagentur MehrWERT in Bitterfeld-Wolfen aufgebaut und geleitet. Als Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Sachsen-Anhalt e.V. hat er anschließend Engagement in und für die Quartiere thematisiert und über Projekte, wie z.B. "Bewegung in Kommune" oder "Engagierte Nachbarn", Impulse für das solidarische Miteinander setzen können. Seit 2024 ist er als Trainer und Berater in der Akademie für Ehrenamtlichkeit im fjs e.V. u.a. im Handlungsfeld Engagementförderung in Kommunen tätig.

ZENTRALE ERKENNTNISSE

Engagement entsteht nicht von allein. Menschen benötigen Zugänge, Ansprache und unterstützende Strukturen. Gleichzeitig beeinflussen soziale Ungleichheiten die Möglichkeiten, sich einzubringen. Gemeinwesenarbeit kann dazu beitragen, Barrieren abzubauen und neue Beteiligungsformen zu entwickeln.

WAS BRAUCHT ES?

- niedrigschwellige Zugänge
- persönliche Ansprache
- vielfältige Mitwirkungsmöglichkeiten
- Anerkennung freiwilligen Engagements
- inklusive Beteiligungsangebote



WIE ES WEITER GEHT

- in der Praxis
losgehen, Akteure ansprechen, eigene Haltung überdenken
- Partner finden
Freiwilligenagenturen, Vereine, Kommune, Unternehmen
- Digitaler Raum
Social Space zu GWA und QM:
<https://social.lag-nds.de/s/gwa-in-zeiten-von-corona/>

